



PsychotherapeutInnen OWL

DIE INTEGRIERTE LISTE

Die Veranstaltungen richten sich vor allem an approbierte psychologische PsychotherapeutInnen und Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen in OWL in Niederlassung oder Anstellung. PIAs und Studierende sind herzlich willkommen.

MITTWOCH 21. Februar 2024 | 19:00 – 21:00 Uhr

RaSpi: großer Saal | 18:30 Uhr get together

Das neue Bewusstsein der Vulnerabilität VORTRAG & DISKUSSION

■ Prof. Dr. habil. **Hans-Jürgen Wirth** | PP | Psychoanalytiker Professor für Soziologie und Psychoanalytische Sozialpsychologie an der Universität Frankfurt/M. | Autor

Die Corona-Krise, der Krieg gegen die Ukraine, die Ausbreitung populistischer Bewegungen und nicht zuletzt die Klimakrise haben uns vor Augen geführt, wie fragil und verletzlich menschliches Leben ist, sowohl in den großen gesellschaftlichen Zusammenhängen als auch in den zwischenmenschlichen Beziehungen. Ein neues Bewusstsein der Verletzlichkeit ist entstanden, das allerdings ambivalenten Charakter hat.

Hans-Jürgen Wirth, Autor des Buches »Gefühle machen Politik. Populismus, Ressentiments und die Chancen der Verletzlichkeit« beleuchtet in seinem Vortrag den Begriff der Vulnerabilität bzw. Verletzlichkeit in seiner anthropologischen und psychodynamischen Bedeutung.

DONNERSTAG 11. April 2024 | 19:00 – 21:00 Uhr

RaSpi: Hechelei | 18:30 Uhr get together

Klima auf der Couch VORTRAG & DISKUSSION

■ **Katharina van Bronswijk** | PP | Sprecherin der Psychologists/Psychotherapists for Future e.V. | Autorin

Katharina van Bronswijk, Autorin des Buches »Klima im Kopf. Angst, Wut, Hoffnung: was die ökologische Krise mit uns macht« (2022), gibt eine Einführung zu den psychischen Gesundheitsauswirkungen des Klimawandels.

Der Fokus ihres Vortrags liegt auf dem Umgang mit Klimagefühlen und der besonderen Verantwortung von PsychotherapeutInnen in der aktuellen Polykrise.

DIENSTAG 7. Mai 2024 | 18:30 – 21:30 Uhr

RaSpi: großer Saal | 2 Vorträge

1. Vortrag_18:30 – 19:45 Uhr | 19:45 – 20:15 Uhr get together | 2. Vortrag_20:15 – 21:30 Uhr

1. Altersvorsorge im Versorgungswerk

VORTRAG & DISKUSSION

■ **Marc Wittmann** | Stellv. Geschäftsführer des Versorgungswerks der Psychotherapeutenkammer NRW

Sorgen wir ausreichend und sicher für unseren Ruhestand? Als niedergelassene Psychologische PsychotherapeutInnen sind wir verpflichtet, ins Versorgungswerk einzuzahlen. Doch wie gut und krisensicher ist unsere Altersvorsorge dort aufgehoben? Lohnt es sich, durch Sonderzahlungen zum Jahresende die Altersvorsorge aufzustocken? Sind Einzahlungen ins Versorgungswerk auch für angestellte PsychotherapeutInnen lohnend?

2. Honorarbescheide richtig prüfen und lesen

VORTRAG & DISKUSSION

■ **Marina Iker & Nicole Hüls**
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Die quartalsweisen Honorarbescheide werfen gelegentlich Fragen auf und lassen sich erst nach genauerem Studium überprüfen. Im Vortrag wird zum einen eine effiziente Kurzanleitung zum Lesen und Überprüfen der wichtigsten Parameter des Honorarbescheids der KVWL vorgestellt. Zum anderen werden konkrete Hinweise zur Fehlervermeidung bei der Abrechnung gegeben.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Akkreditierung der Veranstaltungen mit jeweils 3 bzw. 4 Fortbildungspunkten ist bei der PTK NRW beantragt.

Für eine gute Veranstaltungsplanung bitten wir Sie Ihre verbindliche Anmeldung per E-Mail bis spätestens 1 Woche vor der jeweiligen Veranstaltung im app: Büro unter: info@app-bielefeld.de vorzunehmen.

VERANSTALTUNGORT

RAVENSBERGER SPINNEREI
Ravensberger Park 1 •
33607 Bielefeld

WÄHLEN Sie 

PsychotherapeutInnen OWL

DIE INTEGRIERTE LISTE

MEHR als nur EIN Berufsverband!

Save the date:
Wahntag_13. Juni 2024

Für die Wahl zur 6. Kammerversammlung der PsychotherapeutInnen in NRW

Die Stärke unserer Liste liegt in der Interessenvertretung aller in der Region OWL tätigen niedergelassenen und angestellten PsychotherapeutInnen. Im stetigen Austausch mit den Kolleg*innen in der Region entwickeln wir gemeinsam alle inhaltlichen Positionen, Ziele und Ausrichtungen. Die Liste integriert die Interessen unterschiedlicher therapeutischer Verfahren und unterschiedlicher verbandspolitischer Orientierungen. Vor diesem Hintergrund können wir uns in der Kammerversammlung sachorientiert positionieren und Bündnisse nach inhaltlichen Gesichtspunkten eingehen.

Viele große Berufs- und Fachverbände verzichten auch bei dieser Wahl im Regierungsbezirk Detmold auf eine eigene Liste, schenken uns ihr Vertrauen und empfehlen den Wähler*innen die integrierte Liste »PsychotherapeutInnen OWL«.